

TECHNISCHE DATEN
UGUTI 6/70

	UGUTI 6/70 G6-B5	UGUTI 6/70 G6-RB5
		
Gehäusemaß H/B/T	45 / 90 / 18 mm	45 / 90 / 18 mm
Gabel-/Schlitzweite	6 mm	
Schlitztiefe	70 mm	
Anzeigen	Status Schaltausgang Warnung	LED grün LED gelb LED rot
Schaltausgang	2 unabhängige Ausgänge, Gegentakt, 100 mA, NO/NC Zusätzlicher Warnausgang (zur Diagnose) / Ausgang für Parallelbetrieb	
Schnittstelle	IO-Link	
Eigenstromaufnahme	40 mA	
Ansprechzeit	0,25 ms	
Max. Bandgeschwindigkeit Teach-Modus / Betrieb	48000 Labels/min ¹⁾	
Reproduzierbarkeit	± 0,2 mm ²⁾	
Empfindlichkeitseinstellung mittels Teach-Taste	ja	
Empfindlichkeitseinstellung mittels Fernteach	ja	
Steckverbinder	M12 5-polig	M12 (radial) 5-polig
Anschlusskabel	VK.../5	

¹⁾ 2 mm Etikett und 2 mm Lücke ²⁾ Abhängig von Etikettenmaterial und Trägermaterial

IOL-MASTER
IO-LINK DEVICE TOOL

UNIVERSELL
EINSETZBAR

ZUR
OFF-LINE DIAGNOSE UND
OFF-LINE KONFIGURATION



- Universeller IO-Link
1-Port-Master mit USB 2.0
(Mini USB B) Schnittstelle
und PC-Software
- Für alle Geräte mit IODD
Spezifikation 1.0.1 und 1.1
- Status LED für IO-Link
und SIO-Modus
- M12 Anschluss für Geräte
- Stromversorgung
IO-Link Device:
Bis zu 80 mA über USB-
Anschluss, bis zu 1 A
mit Steckernetzteil



SOLUTIONS. CLEVER. PRACTICAL.

di-soric
GmbH & Co. KG

Steinbeisstraße 6
73660 Urbach
Germany
Tel: +49 71 81 98 79-0
Fax: +49 71 81 98 79-179
info@di-soric.com
www.di-soric.com

di-soric
International

di-soric GmbH & Co. KG | Germany
di-soric Solutions GmbH & Co. KG | Germany
di-soric Austria GmbH & Co. KG | Austria
di-soric SAS | France
di-soric Pte. Ltd. | Singapore
www.di-soric.com/international

© di-soric | Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten. | Stand 09/17 | BRUGUTI.d.20709.01



ULTRASCHALL-
ETIKETTEN-
SENSOREN

UGUTI MIT IO-LINK



ULTRASCHALL-ETIKETTENSSENSOREN MIT IO-LINK: UGUTI.

FLEXIBEL, SCHNELL, PRÄZISE, EINFACH UND ROBUST.

Ultraschall-Etikettensensoren erfassen nicht nur sehr dünne und transparente Folienetiketten sondern erkennen auch metallisierte Etiketten sicher und bieten genügend Freiraum für dickere, gefaltete Booklets. Das innovative duale Bedienkonzept – wahlweise über IO-Link mit der Konfiguration und Diagnose aller Sensorfunktionen oder Teach-In mit manueller Schwellwertanpassung über die -Tasten – ermöglicht eine schnelle Inbetriebnahme des Sensors.

Robuste, kompakte Bauform mit geradem oder gewinkeltem Steckerabgang

in einem Metallgehäuse mit Vollverguss
und IP67, kompatibel mit Standard-
Befestigungsmöglichkeiten

Einfachste Bedienung:

- Teach-In und Schwellwertanpassung über 2 Tasten 
- 2 LEDs  – Grün: Status und Gelb: Schaltausgang

Qualitative Diagnose:

binär über die rote LED  und über IO-Link

Schnell und präzise

- nur 0,25 ms Ansprechzeit
- bis zu max. 250 m/min
Etikettenmaterial (im Betrieb
und Teach-In-Prozess)
- Hohe Reproduzierbarkeit:
nur ±0,2 mm Abweichung

Hohe Flexibilität

durch Ultraschall und 6 mm
Gabelweite und 70 mm Gabeltiefe
für unterschiedlichstes Etiketten-
material wie z.B.:

- metallisierten Folienetiketten
- transparenten Etiketten
- Papieretiketten
- Booklets bis zu einer Stärke
von 6 mm
- ultra-kurze Etiketten mit
nur 2 mm Länge

Hohe Prozesssicherheit:

2 unabhängige Schaltausgänge
und möglicher Parallelbetrieb:
schneller Schaltausgang bei lau-
fender IO-Link Kommunikation

Prozesssicherer Betrieb

schnelle, effiziente Reinigung
durch großzügiges Ausblasloch



EIN ETIKETTEN-SENSOR FÜR VIELFÄLTIGSTE APPLIKATIONEN.

APPLIKATIONSSPEZIFISCHE KONFIGURATION ANSTELLE MEHRFACHER HARDWARE.

Statt für verschiedene Applikationen unterschiedliche Sensoren ins Lager zu legen,
speichern Sie die applikationsspezifische Konfiguration im IO-Link Master, laden sie bei Bedarf
auf den Sensor und starten sofort. Genauso einfach funktioniert auch der Gerätetausch und
die Duplizierung von Anlagen.



Erkennung von transparenten Folienetiketten zur positions- genauen Aufbringung

UGUTI 6/70

Der Ultraschall-Etikettensensor erkennt präzise
Etikettenlücken und ermöglicht das positions-
genaue Aufbringen von transparenten Etiketten
auf den Behältern.

- Hochleistungsetikettierer mit Ultraschall-
Etikettensensor für transparente Etiketten
- Triggersensor Gabellichtschränke
- M12 Ultraschallsensor zur Ermittlung des
Rollendurchmessers

SICHERE UND STABILE APPLIKATIONEN: UGUTI MIT IO-LINK



Multifunktional und standardisiert

Formatwechsel durch Schwellwertan-
passung und durch Jobverwaltung mit
applikationsspezifischen Konfiguratio-
nen nach Smart Sensor Profile



Diagnose

- Qualitative und quantitative Diagnose:
- Beurteilung von Prozessstabilität und
Teach-In Qualität (qualitativ)
 - Messwerte min/max, Teach-, Schwellwert
(quantitativ)



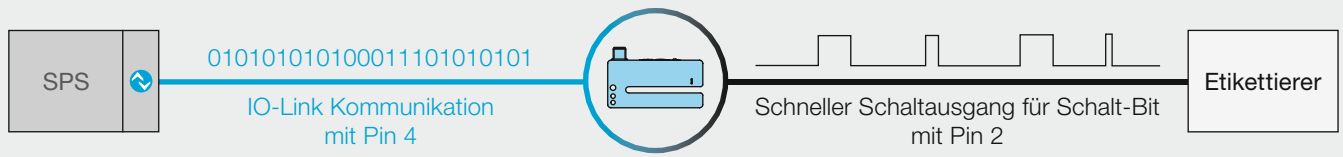
Parallelbetrieb

Konfiguration/Diagnose
über IO-Link und gleichzeitiger
schneller Schaltausgang:



Einfache Instandhaltung

- Gerätetausch ohne manuelle Eingriffe
und Kenntnisse durch IO-Link 1.1 mit
Datenhaltung im Master
- Smart Sensor Profile – voll standardkonform

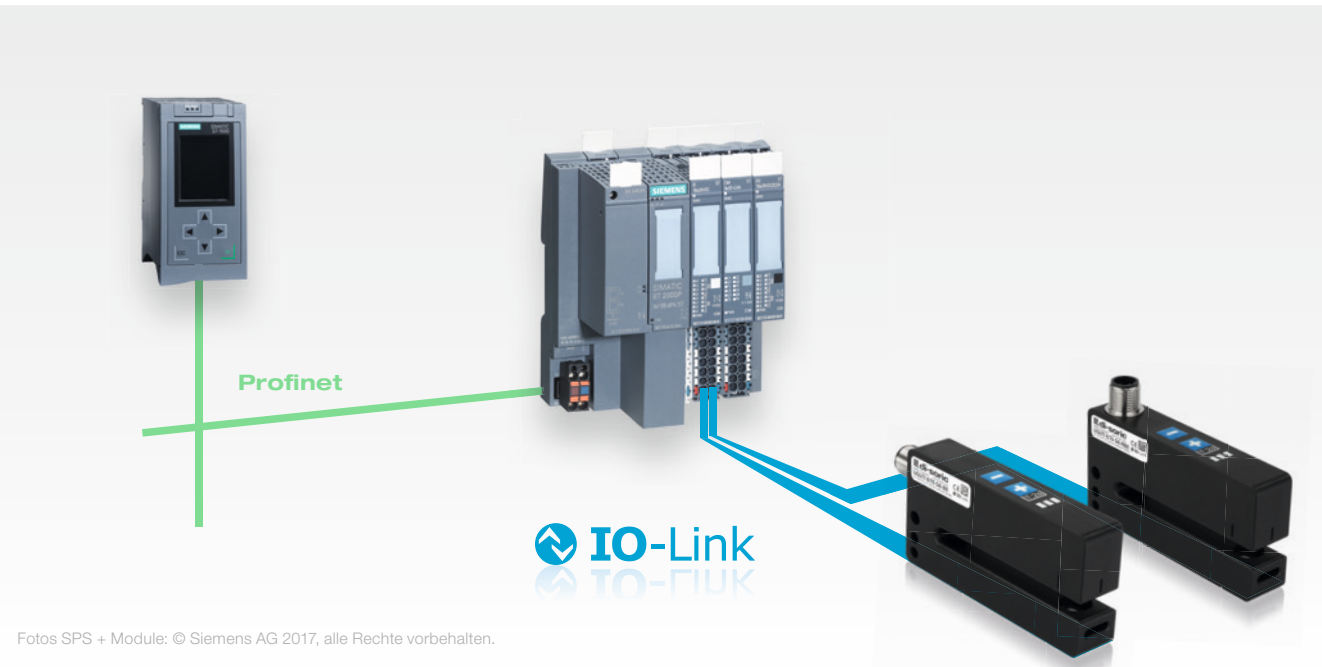


CLEVER DURCH IO-LINK. SPAREN SIE KOSTEN UND ZEIT.

AUF DEN PUNKT GEBRACHT.

Bei IO-Link handelt es sich um eine Punkt-zu-Punkt Verbindung unterhalb beliebiger Netz-
werke, Feldbusse oder Rückwandbusse. Der IO-Link Master kann entweder direkt im Feld
oder im Schaltschrank installiert werden.

Der internationale Standard IO-Link (nach IEC 61131-9) gilt inzwischen als
„Enabler für Industrie 4.0“



Fotos SPS + Module: © Siemens AG 2017, alle Rechte vorbehalten.

5 GRÜNDE FÜR UNSEREN UGUTI MIT IO-LINK.

- 1 REDUKTION VON KOSTEN** durch reduzierte Lagerhaltung
 - Ein Sensor kann durch Anpassung der Konfiguration verschiedene Applikationen lösen.
Spezifische Sensoren werden entbehrlich.
- 2 REALISIERUNG INNOVATIVER MASCHINENKONZEPTE** dank durchgängiger Kommunikation
 - Rezeptverwaltung im IO-Link Master, Fernwartung, Diagnose, Sensor-Konfiguration nach standardisiertem
Smart Sensor Profile
- 3 VERKÜRZUNG VON INBETRIEBNAHMEZEITEN** mit Standardverkabelung und Datenhaltung im Master
 - Standard-Steckverbinder und Gegentaktausgänge
 - Die Sensorkonfiguration kann direkt über den IO-Link Master erfolgen und ist mit IO-Link 1.1 im Master gespeichert
- 4 STEIGERUNG DER MASCHINENPRODUKTIVITÄT** durch Konfiguration und Identifikation
 - Zusätzliche Funktionalität direkt im Sensor integriert:
Sensormodi, Teach-In, Auswertung von Signalwerten, Impulsverlängerung, Bediensperre
- 5 REVOLUTIONIERUNG DER INSTANDHALTUNG** durch Selbstdiagnose und Datenhaltung
 - Diagnose der Prozessstabilität (z.B. Funktionsreserve)
 - Einfacher Gerätetausch ohne manuelle Eingriffe und Kenntnisse durch Datenhaltung im IO-Link 1.1 Master